



★ **Aconitum napellus**
blauer Eisenhut

Fieber

plötzlich auftretendes sehr hohes Fieber, mit trockener brennender Hitze, ohne Schweissausbruch

häufig nachts - vor Mitternacht

grosser Durst auf kalte Getränke★

beim Aufrichten wird das hochrote Gesicht leichenblass

eine Wange rot und heiss, die andere blass und kalt

Husten / Krupp

Husten nach trockenem, kaltem Wind

Aufwachen aus dem ersten Schlaf mit Unruhe

Husten ist trocken, heiser, erstickend, krächzend, pfeifend

verschlimmert sich beim Ausatmen

Mittelohrentzündung

sehr schnell entstehende Entzündung

Folge von kaltem Wind

stechender Schmerz im Ohr

äusseres Ohr heiss und rot

Geräusche sind unterträglich

Die Krankheit kommt stürmisch und vergeht stürmisch

Bei länger andauernder Krankheit mit plötzlichem Fieber ist Aconitum nie angezeigt!

Merke!

Beschwerden infolge von

Angst

Schreck, Schock

Kälte; trockene Winde v.a. Nordwind

Heftigkeit

Beschwerden treten schlagartig, heftig, stürmisch mit grosser Intensität in Erscheinung

Ruhelosigkeit, Panik, Todesangst

Verletzungsschock

Trockenheit

trockene, hitzige Haut und Schleimhäute

Durst nach grossen Mengen kalten Wassers, alles schmeckt bitter ausser Wasser

trockener Husten, greift sich an den Hals

Schmerzen

sind heftig und unerträglich, schreit auf

können den Kranken ausser Rand und Band bringen

überempfindlich auf Berührung

brennend, scharf oder wie Messerstiche

www.homoeopathie4u.ch